

MEHR BRAUCHT MEHR

INFORMATIONEN für BESCHÄFTIGTE IN SPARKASSEN



39 STUNDEN FÜR ALLE!

Seit der Wiedervereinigung werden Beschäftigte der ostdeutschen Sparkassen benachteiligt. Eine Korrektur ist dringend erforderlich. Hierzu Isabell Haase:

„Ich bin ein Kind Deutschlands, aufgewachsen im Osten. Mein Dialekt verrät mich da.“

Zur Wiedervereinigung war ich 6, kann mich also nur bruchstückhaft an die Zeit davor erinnern. Bananen waren knapp. Beim Einkaufen bekam man meist nur eine Banane pro Person zugeteilt. Das war wenig, aber gerecht!

Warum erzähle ich das?

Ich bin ein Kind Deutschlands. Ich kenne kein Ost und West.

Unser Tarif aber schon! Er behandelt nicht alle Beschäftigten gleich. Als Vollzeitangestellte muss ich gegenüber meinen Kollegen in den alten Bundesländern für das gleiche Gehalt 40 statt 39 Wochenstunden arbeiten. Diese Ungerechtigkeit will ich nicht länger hinnehmen!



Isabell Haase
Mitglied der ver.di Bundestarifkommission und
Personalratsvorsitzende der Erzgebirgssparkasse

Du denkst: „Na gut, eine Stunde pro Woche ist doch nicht viel...“ Ich sage: „Doch!“ Das sind immerhin 6 Arbeitstage pro Jahr. Und bedenkt man, dass die Wiedervereinigung 30 Jahre her ist, macht das 180 Arbeitstage. Das ist wahnsinnig viel!

Ich bin ein Kind Deutschlands. Ich kenne kein Ost und West. Ich verstehe die Diskussionen auch nicht. Man diskutiert ja auch nicht über Nord und Süd!

Ich denke, egal wo wir herkommen, wir alle müssen ein Zeichen setzen und gemeinsam für mehr Gerechtigkeit kämpfen! Solidarität muss wieder Groß geschrieben werden.

Also packen wir's an! Gemeinsam schaffen wir das. Ich weiß, du kannst das auch!“

Was ist jetzt zu tun?

Nach über dreißig Jahren im vereinigten Deutschland ist eine Anpassung der Arbeitszeit auf das West-Niveau überfällig. Solidarisch wird dies auch häufig von unseren „West-Beschäftigten“ gefordert. In den kommenden Wochen führen wir unter den ver.di Mitgliedern eine Forderungsdebatte durch. Beteiligt euch bitte daran. Hierbei könnt ihr neben der Formulierung einer Gehaltsforderung auch andere wichtige Tarifbestandteile, wie beispielsweise die Ost-West-Angleichung der Arbeitszeit, benennen. Wenn die Forderungen dann am 25.8.2020 in der Bundestarifkommission beschlossen wurden, braucht unsere Verhandlungsspitze eure Hilfe. Diese Angriffe werden

wir nicht alleine am Verhandlungstisch entscheiden, sondern auf der Straße und dazu brauchen wir euch.

Beteiligt euch an ver.di Aktionen und werdet Mitglied!

<https://mitgliedwerden.verdi.de/>

EIN VIDEO ÜBER DAS SONDIERUNGSGESPRÄCH FINDET IHR HIER



<https://fidi.verdi.de/sparkassen/>

Regelmäßige Infos zum **Verlauf der Tarifrunde** erhaltet ihr immer unter: www.tröd2020-sparkassen.de und auf unserem **Telegram Messenger Kanal**: [#tröd20_sparkassen_verdi](https://t.me/tröd20_sparkassen_verdi)

ver.di

Beitrittserklärung
 Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer

Vertragsdaten

Titel Vorname Name
 Straße Hausnummer
 Land/PLZ Wohnort

Staatsangehörigkeit
 Telefon
 E-Mail

Beschäftigungsdaten

Arbeiter*in Beamter*in erwerbslos
 Angestellte*r Selbständige*r

Vollzeit Teilzeit Anzahl Wochenstunden: _____

Auszubildende*r/Volontär*in/Referendar*in
 Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen) bis _____
 Praktikant*in Dual Studierende*r Sonstiges

ich bin Meister*in/Techniker*in/Ingenieur*in
 Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße Hausnummer

PLZ Ort

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe
 €

Monatsbeitrag in Euro

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro.

Zahlungsweise

monatlich vierteljährlich zur Monatsmitte
 halbjährlich jährlich zum Monatsende

Titel/Vorname/ Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

Ich möchte Mitglied werden ab

0 1 2 0
 Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich

Ich wurde geworben durch:

Name Werber*in

Mitgliedsnummer

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft

von bis

Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an¹⁾ und nehme die **Datenschutzhinweise** zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift

¹⁾ nichtzutreffendes bitte streichen

SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
 Gläubiger-Identifikationsnummer: DE612220000101497
 Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

BIC IBAN

Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!

Personalnummer

Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:

Ich stimme der Einrichtung meines Mitgliedsbeitrages im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren zu und willige in die Übermittlung der hierfür erforderlichen Daten zwischen meinem Arbeitgeber und ver.di ein. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber ver.di oder meinem Arbeitgeber widerrufen.

Ort, Datum und Unterschrift